

Der regionale Qualitätsansatz von „BeckaBeck“

&

WiesenObst „Vielfalt mit Zukunft“

8. Konferenz der Gentechnikfreien Regionen am Bodensee

„Werte schaffen – Regionen stärken“
22./23. November 2018 Götzis in Vorarlberg

Bruno Krieglstein



Baden-Württemberg

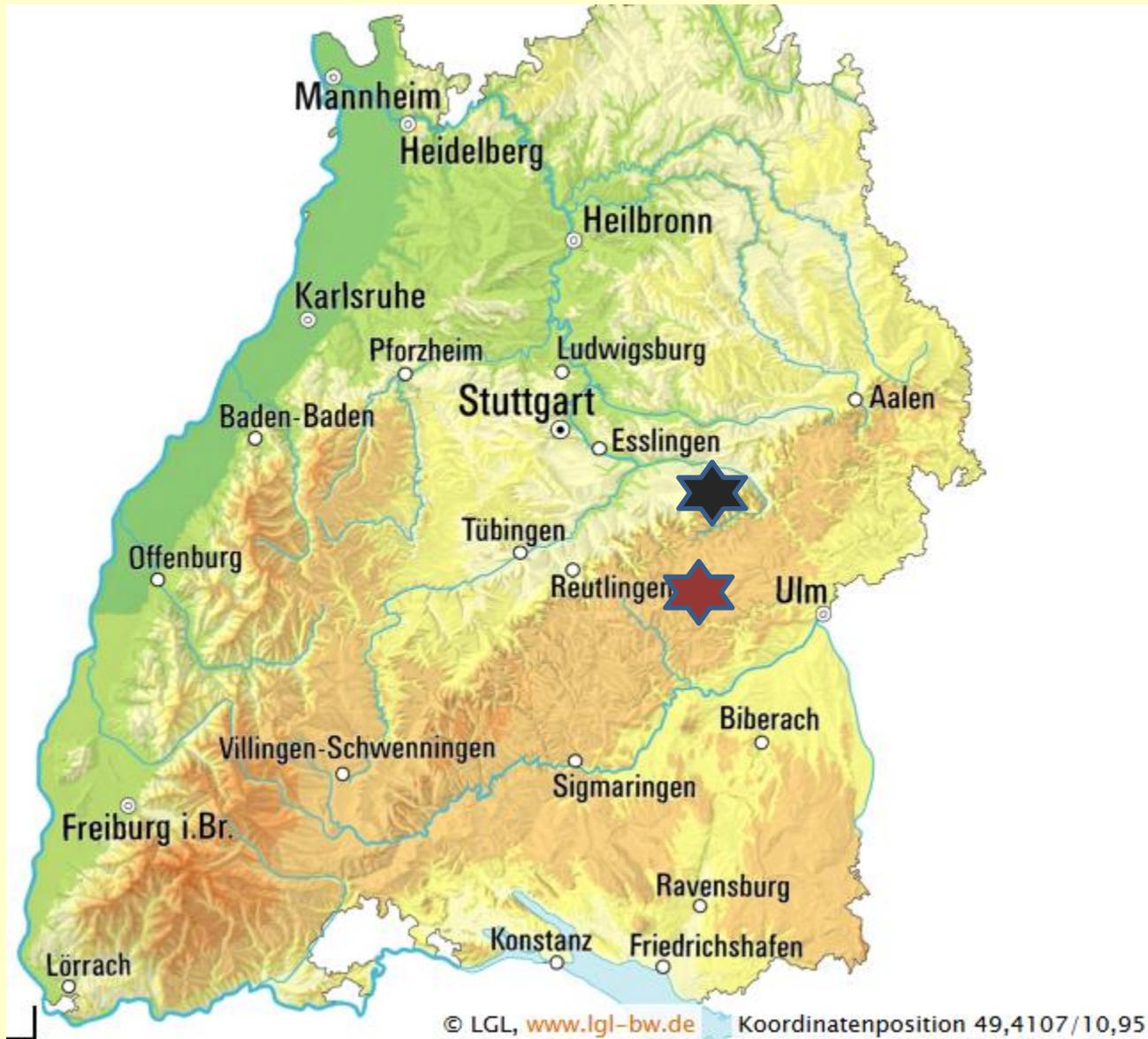
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Regionalität & Nachhaltigkeit als **persönliches** und **gesellschaftliches** Zukunftsmodell

-

Umsetzungsstrategien in der Landwirtschaft und
in der breiten Verankerung in der Gesellschaft







Quellen: BekaBeck; WiesenObst;

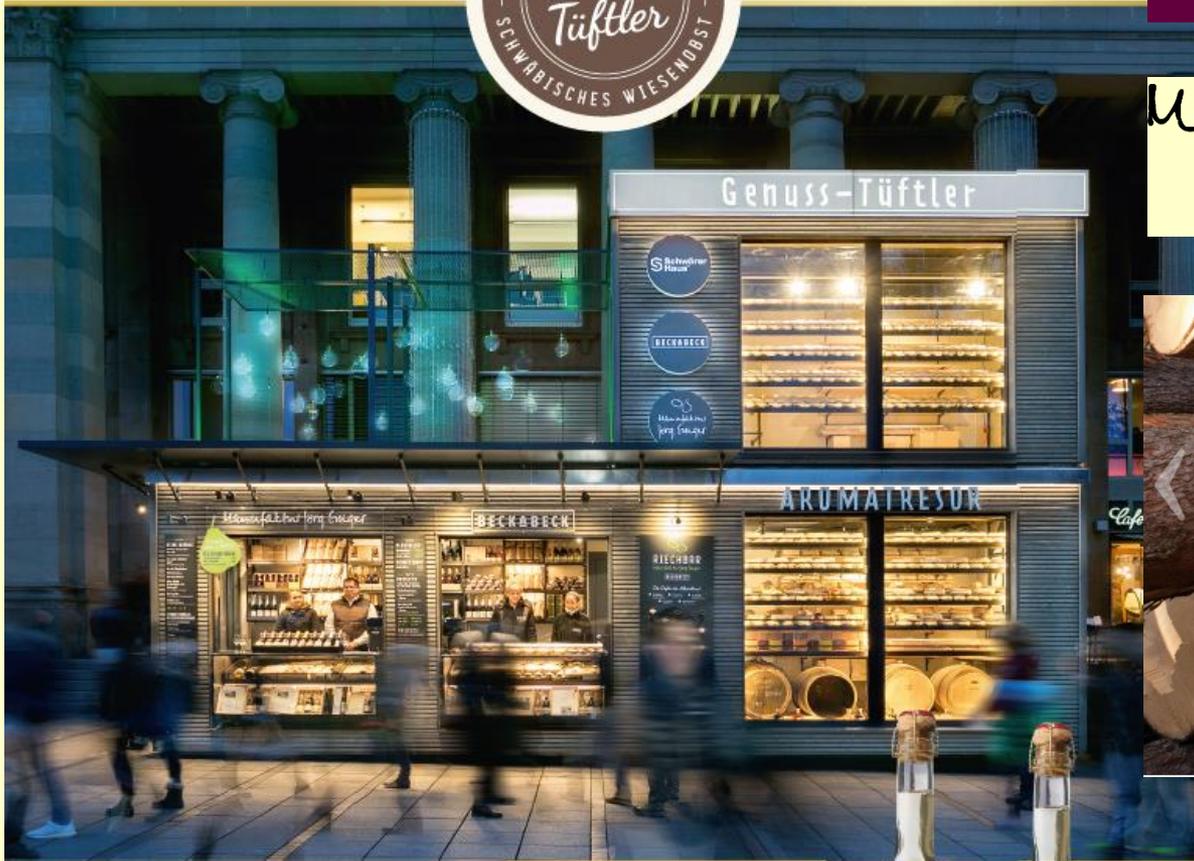


BECK&BECK

JEDEN TAG ETWAS BESONDERES

Manufaktur Jörg Geiger

PERFEKTION UND LEIDENSCHAFT
TRADITION UND INNOVATION



**NACHHALTIG.
DURCHDACHT.
REGENERATIV.**

GENUSSMOMENTE

ONLINE BUCHEN UNTER:
WWW.MANUFAKTUR-JOERG-GEIGER.DE



AB 7,99 € zzgl. Pfand

*Buchbar mindestens 24h im Voraus. Begrenzte Kartierung.
Tickets können nicht erstattet werden.

PRISECCO – ALKOHOLFREI GENIESSEN
Wunderlich, komplex und vielfältig wie ein alterer Wein oder Schaumwein, aber ohne Alkohol – das sind unsere Priséccos

ALBSTOLLEN – SCHWABISCHES WIESENÖBST FÜR STUTTGART
Reifeste Wiesenseite Apfel, Nektar, Getreide und Honig direkt aus dem Ländle.
Mit macerierten Früchten und getrockneten Kirschen, eingelagert in Süßholz.



Manufaktur Jörg Geiger
www.manufaktur-joerg-geiger.de

BECK&BECK
www.beck&beck.de

**Schwörer
Haus**
www.schworerhaus.de



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



„Aus den Schätzen der Alb schöpfen!“

BECKA BECK

JEDEN TAG ETWAS BESONDERES





Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



BECK&BECK

JEDEN TAG ETWAS BESONDERES



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Schwäbischer Alb-Dinkel
DAS URGETREIDE



Schwäbischer Alb-Roggen
DER LICHTKEIMER



Schwäbischer Alb-Weizen
DIE ALTEN SORTEN



Schwäbische Alb-Kräuter
VOM RAUEN ACKER



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Quelle: H. Beck



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Failenschmid



SEIT DER EISZEIT UNBERÜHRT
EISZEIT
Quell

Mühlengenossenschaft Römerstein e.G.



BeckaBeck-Filialen

Läden mit BeckaBeck-Produkten

Römerstein	Bad Urach	Reutlingen	Pfullingen	Neuhausen	Dettingen	Münsingen
Heroldstatt	Laichingen	Blaubeuren	Westerheim			



Konzept "WiesenObst" - Vielfalt mit Zukunft

Erhalt einer traditionellen, extensiven Wirtschaftsform, regional typischer und dabei auch landschafts- und lebensraumprägender Nutzungs- bzw. Bewirtschaftungsformen sowie Unternutzungsformen.

Manufaktur Jörg Geiger

PERFEKTION UND LEIDENSCHAFT
TRADITION UND INNOVATION



Quelle: WiesenObst e.V./MJG



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

attraktive Preise motivieren zu:

Pflege von WiesenObst

Pflege der Bäume

Neupflanzungen

Dadurch Erhalt von:

Artenvielfalt – Biodiversität

Lebensraum: Säugetiere, Vögel,
Flechten, Algen, Pilze (Menschen)

Baumriesen und alten
Obstsorten

Kriterien für das Projekt "WiesenObst"

Kategorie „Kern'-Kriterien“

Unterlagen

Baumdichte

Landwirtschaftliche Maßnahmen - Bewirtschaftungskonzept

Pflanzenschutz

Düngung



Quelle: WiesenObst e.V./MJG

Kriterien für das Projekt "WiesenObst"

Kategorie „Bonus'-Kriterien“

Arten

Sorten

Ökologische Bewirtschaftung

Unternutzung

Maßnahmen zur Verbesserung der Artenvielfalt und des Artenschutzes

Nachpflanzungen

Alte Baumriesen



Quelle: WiesenObst e.V./MJG

„Schwäbisches WIESEN Obst“

Kollektivmarke „Schwäbisches Wiesenobst“

Die Nutzung der Marke wird per Zeichennutzungsvertrag mit Verarbeitern, die dem Verein beigetreten sind, geregelt.

GEO-Schutz nach VO (EU) Nr. 11521/2012 Erstellung einer Spezifikation „Schwäbisches WIESEN Obst“



Quelle: WiesenObst e.V./MJG



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Kollektivmarken brauchen Qualitätssicherung

Entwicklungsprojekt des MLR mit WIESEN Obst e.V.

Implementation eines Kontrollkonzepts bei heterogenen Erzeugungsstrukturen und besonderen Produktionsanforderungen von „Schwäbisches WiesenObst“



Vereinsstruktur:

- **210** Mitglieder
davon
190 Flächenanmelder (ObstWiesenbesitzer) vgl. 2016: 76 Mitglieder
16 Juristische/Private Förderer
2 Verarbeiter (Manufaktur Jörg Geiger GmbH und Fruchtsaftkellerei Stolz OHG, Boll)
- Gemeldete Fläche:
aktuell ca. **350** ha mit rund **11.000** Bäumen
- davon Bio-Flächen: ca. **40** ha
- Angeliferte WiesenObst-Menge (Äpfel+Birnen)
bei den Verarbeitern in 2018: **977 to**

Etiketten für Kleinverwerter von WiesenObst

Eine Möglichkeit, den Druck
auf die ‚großen‘ Verwerter
zu reduzieren ist die Eigen-
produktion von WiesenObst

Erzeugnissen sozusagen in Eigenregie. Wie bei
der Mitgliederversammlung besprochen haben wir
dafür Etiketten produzieren lassen: 1x für ‚hoch-
prozentige‘ (teurere) Produkte, 1x für Saft etc.
Diese Etiketten werden im Bogen á 48 Stück ab-
gegeben. Durchmesser/Etikett: 3 cm.

Der Preis enthält eine Gebühr zur Nutzung des
Logos (große Verarbeiter haben einen Logo-Nut-
zungsvertrag mit dem Verein und rechnen pro kg
ab).



NEXT GENERATION



Quelle: WG Fellbach



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Quelle: WiesenObst e.V./Bodenseestiftung